

bei welchen die Lichtflamme durch einen über derselben angebrachten hohlen Cylinder von Metallgaze verhindert wird, unmittelbar mit den sie umgebenden Wetterern der Grubenbaue in Verbindung zu treten und dieselben zu entzünden, haben neben diesem großen Vortheile auch manche Nachtheile in ihrer Benutzung und geben durch letztere dem Bergmanne Veranlassung, theils im angeborenen Leichtsinne, theils im Bestreben, sich durch eine bessere Beleuchtung die Arbeit zu erleichtern, die Lichtflamme, selbst da wo der Gebrauch eines freien Grubenlichtes gefahrbringend und jener der Sicherheitslampe geboten ist, von der schützenden Hülle zu befreien, unbekümmert um die schweren Folgen einer so frevelhaften Handlung. Es werden daher fortwährend vorzugsweise in England, aber auch in anderen Steinkohlen-Revieren neue Constructionen für Sicherheitslampen in Vorschlag gebracht, welche dahin zielen, bei einfacher Behandlung und leichter Handhabung der Lampe, die Anwesenheit schlagender Wetter an den Arbeitspunkten anzuzeigen, ohne dieselben zu entzünden und zur Explosion zu bringen, den Lichteffect so wenig als möglich zu beeinträchtigen und es dem Bergmann unthunlich zu machen, die Lichtflamme nach Willkür und unbemerkt freizustellen und dadurch den schlagenden Wetterern freien unmittelbaren Zutritt zu dem Lichte zu gestatten.

Kürzlich ist in England wieder über eine solche Lampe berichtet worden, deren Construction ihr Erfinder, Henry D. Plimsoll, als neu bezeichnet. Wir entnehmen der Zeitschrift „The Mining Magazine and Review“ die nachfolgende Mittheilung über diese Lampe.

„Henry D. Plimsoll hat zur Verwirklichung des heißen Wunsches des Steinkohlen-Bergmannes, der Herstellung einer unter allen Umständen und Verhältnissen zuverlässigen Sicherheitslampe, einen großen Schritt gethan, und wenn auch der eine oder der andere Theil der von ihm angegebenen Construction einer solchen Lampe noch einer Verbesserung fähig ist, so hat er doch den richtigen Grundsatz, auf welchem die Construction einer ihrem Zweck entsprechenden Sicherheitslampe beruhen muß, erkannt und befolgt. Seine Lampe gibt besseres Licht als irgend eine der älteren Sicherheitslampen und gewährt zugleich einen solchen Schutz gegen schlagende Wetter, daß die dadurch erlangte Sicherheit als vollkommen betrachtet werden kann, weil eine Explosion der Gase innerhalb der Lampe einer solchen außerhalb derselben vorhergehen muß, dadurch aber das Licht ausgelöscht wird, bevor die letztere erfolgen kann. Durch den oberen Theil der Lampe können keine Wetter oder Gase eindringen, ohne mit der Flamme in Berührung zu kommen. Bei guten Wetterern ist das Licht der Lampe hell, verliert aber bei schlechten